

Die Sonne lacht über Ledde

Majestät Rainer Faste und der Schützenverein feiern drei Tage / Alte Fanfare überreicht



Die Throngesellschaft: (von links) Radfahrer Robin Frye, Oberst Dirk Heiligtag, Kutscherin Caroline Ruffer, in der Kutsche stehend 2.König Nobert Hinnah mit Frau Birgit, 2. Kinderkönigin Marie Wilde, davor König Rainer Faste mit Frau Susanne, 1.Kinderkönigin Sara Donnermeyer, Hauptmann Andre Hitzmann, Radfahrer Sebastian Hemmer und die vier Fahnenoffiziere Marc Brüggemann, Andre Stalljohann, Wolfgang Osterhaus sowie Thorsten Kreimeier.

Fotos: -mdo-

-mdo- **TECKLENBURG-LEDDE.** König Rainer Faste regiert die Ledder Schützen und feierte mit ihnen drei Tage. Dabei lachte die Sonne.

Zum Ausholen des neuen Königspaares traf sich der Verein am Vereinslokal Folsche. Mit musikalischer Unterstützung der Spielgemeinschaft Ledde/FF Lengerich ging es zum letztjährigen König Nico Bäcker. Nach einem kleinen Umtrunk marschierten alle durch das Dorf zur Proklamation auf dem Festplatz.

Rainer Faste und seine Frau Susanne sind nun in Amt und Würden. Ihnen zur Seite steht das zweite Königspaar, der Vereinsvorsitzende Norbert Hinnah mit seiner Frau Birgit. Erste Kinderkönigin ist Sara Donnermeyer und die zweite Königin Marie Wilde. Schützenkaiserin ist Elke Lagemann.

Zu den Gratulanten gehörten die befreundeten Schützenvereine aus Exterheide Meessenburg sowie die Bürgerschützen aus Tecklenburg.

Mit dem Ehrentanz der Königspaare wurde der Festball eröffnet. König Rainer drehte mit Kinderkönigin Sara Donnermeyer eine Runde. Bei ausgelassener Stimmung spielte die Partyband „The Cube“ bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag ging es vom Vereinslokal zum Hupenberg auf das festlich geschmückte Anwesen des neuen Königs Rainer Faste. Da er auch Löschzugführer in Ledde ist, marschierten seine Feuerwehrkameraden in Uniform mit.

König Rainer hatte noch eine schöne Überraschung für die Spielgemeinschaft parat. Von seinem Schwager hatte er eine sehr alte Fanfa-

re bekommen, die, über die Reste einer vormals daran befestigten Fahne zu erkennen, einmal dem Ledder Fanfarenzug gehört haben muss. Sichtlich gerührt übernahm Tambourmajor Jürgen Hakmann das alte Instrument.

Nach einem kühlen Umtrunk und dem Eintreffen des Brudervereins Ledde Dabrock und der Blaskapelle Schapen ging es zurück ins Dorf. Die Königspaare fuhren standesgemäß mit der Kutsche. Die Kinderköniginnen wurden im Cabriolet gefahren. Nach der Kranzniederlegung am Ehrenmal zog man zum Festplatz. Dort gab es Musik, Tombola und Spiele für die Kinder. Im gemütlichen Runde klang das Schützenfest im Zelt aus.

Zum Auftakt des Schützenfestes war ein Menschenkicker-Turnier durchgeführt worden. Neun



„La Bestia Negra“ (stehend) gewann das Turnier. Zweiter wurde die Mannschaft „Koma Kolonne“.

Mannschaften spielten in drei Gruppen. Im Finale setzte sich das Team „La Bestia Negra“ gegen „Koma Ko-

lonne“ durch. Dritter wurde die Mannschaft „Schirmo-Eskalation“ vor dem Team „B-Jugend Tecklenburg“.